

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

§ 1 Vertragsgegenstand und Geltungsbereich

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Nutzung unserer (SCC EVENTS GmbH, Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Straße/Adlerplatz, 14053 Berlin) Webseiten und hierüber von Besucher:innen bzw. Benutzer:innen (nachfolgend nur: Benutzer:innen) vorgenommene Registrierungen und/oder Bestellungen. Zu unseren Webseiten gehören unter anderem <https://login.scc-events.com>, <https://volunteer.scc-events.com>, <https://www.scc-events.com> und <https://www.general-berliner-halbmarathon.de>.
- (2) Unser Angebot richtet sich ausschließlich an Benutzer:innen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.
- (3) Unsere Leistungen und Angebote erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Entgegenstehende, ergänzende oder abweichende Bedingungen des Benutzers/der Benutzerin werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, dies wird zwischen uns und dem/der Benutzer:in ausdrücklich in Schriftform vereinbart.
- (4) Vertragssprache ist ausschließlich deutsch.
- (5) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen können in der aktuellen Fassung auf <https://login.scc-events.com/s/terms-conditions> abgerufen, gespeichert und ausgedruckt werden.

§ 2 Registrierung als Benutzer:innen, Benutzerkonto

- (1) Benutzer:innen haben die Möglichkeit, sich selbst, oder ihre minderjährigen Kinder als Teilnehmende oder Volunteers sowie bei Anmeldung einer Staffell auch deren Staffelläufer:innen kostenlos über die Website <https://login.scc-events.com> für die Teilnahme an SCC Sportveranstaltungen anzumelden. Hierfür müssen sich die Benutzer:innen zuvor selbst auf der Website registriert und ein eigenes Benutzerkonto angelegt haben. Soweit angeboten, können hierüber zudem Zusatzleistungen erworben werden.
- (2) Mit der Registrierung wird ein dauerhaftes Benutzerkonto erstellt. Über dieses Benutzerkonto können Anmeldungen und Bestellungen aufgegeben und bereits erfolgte Buchungen eingesehen werden, ohne dass die Benutzer:innen erneut Angaben über sich tätigen müssen.
- (3) Für die Erstellung eines Benutzerkontos müssen Benutzer:innen unter anderem Vor- und Nachnamen, Geburtsdatum, eine aktuell gültige E-Mail-Adresse und ein Passwort angeben. Die E-Mail-Adresse dient als Benutzername und zusammen mit dem Passwort als Anmeldedaten. Die E-Mail-Adresse dient zugleich der Kommunikation mit den Benutzer:innen über veranstaltungs- und vertragsspezifische Angelegenheiten. Durch Abschluss des Online-Registrierungsvorgangs kommt ein kostenloser Nutzungsvertrag zwischen uns und den registrierten Benutzer:innen zustande.
- (4) Der/die Benutzer:in sichert zu, dass die bei der Registrierung getätigten Angaben zutreffend und vollständig sind. Die Nutzung von Pseudonymen ist unzulässig. Der/die Benutzer:in darf sich nicht mehrfach registrieren.
- (5) Der/die Benutzer:in ist verpflichtet, mit den Anmeldedaten sorgfältig umzugehen. Es ist dem/der Benutzer:in untersagt, die Anmeldedaten gegenüber Dritten mitzuteilen und/oder Dritten den Zugang zu dem Benutzerkonto unter Umgehung der Anmeldedaten zu ermöglichen. Sollte der/die Benutzer:in Anhaltspunkte für eine missbräuchliche Nutzung seines Benutzerkontos durch Dritte erhalten, hat er/sie uns unverzüglich darüber zu informieren.
- (6) In seinem/ihrem Benutzerkonto kann der/die Benutzer:in weitere Informationen hinterlegen, wie Adresse, Rechnungsinformationen, etc. Soweit sich persönliche Angaben des Benutzers/der Benutzerin ändern, ist diese:r selbst für deren Aktualisierung verantwortlich. Änderungen in seinem/ihrem Benutzerkonto kann der/die Benutzer:in durch SCC EVENTS vornehmen lassen.

- (7) Über das Benutzerkonto erhält der/die Benutzer:in auch Zugang zu seiner/ihrer Bestellhistorie und veranstaltungsbezogenen Informationen wie Daten, Ergebnisse/Zeiten, Fotos und/oder Videos zu einzelnen Sportveranstaltungen.
- (8) Benutzer:innen können ihr Benutzerkonto jederzeit durch entsprechende Mitteilung an uns löschen lassen. Mit Löschung werden das Benutzerkonto und die damit verknüpften persönlichen Angaben, wie Name und Passwort gelöscht oder anonymisiert soweit uns keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten treffen oder wir die Daten zur Abwicklung von Bestellungen benötigen. Im Falle der Beteiligung an SCC Sportveranstaltungen werden Ergebnisdaten sowie Fotos und Videos zu historischen Zwecken gespeichert. Weitere Informationen finden Sie auf <https://www.scc-events.com/informationspflicht>.
- (9) Wir sind jederzeit berechtigt, das Angebot einer Registrierung und eines Benutzerkonto über unsere Website einzustellen. In diesem Fall wird der/die Benutzer:in mit einem Vorlauf von mindestens vier Wochen über die beabsichtigte Einstellung und unwiederbringliche Löschung informiert.

§ 3 Nutzung des Benutzerkontos

- (1) Für die Laufzeit des Vertrages räumen wir den Benutzer:innen ein einfaches und nicht übertragbares Recht zur Nutzung des Nutzer:innenkontos ein.
- (2) Wir sind um einen störungsfreien Betrieb von Website und Benutzerkonto bemüht. Dies beschränkt sich naturgemäß nur auf Leistungen, auf die wir überhaupt Einfluss haben, bzw. nehmen können.
- (3) Es ist uns unbenommen, den Zugang zu dem Benutzerkonto aufgrund von Wartungsarbeiten, Kapazitätsbelangen und aufgrund anderer Ereignisse, die nicht in unserem Machtbereich stehen, ganz oder teilweise, zeitweise oder auf Dauer, einzuschränken. Planbare Arbeiten, die zu Einschränkungen führen können, werden wir versuchen, nicht in den Anmeldezeiträumen von SCC Sportveranstaltungen durchzuführen.
- (4) Es besteht kein Anspruch der Benutzer:innen auf Registrierung, Anlegung eines Benutzerkontos und/oder Aufrechterhaltung einzelner Funktionalitäten des Benutzerkontos.

§ 4 Anmeldung zu SCC Sportveranstaltungen

- (1) Registrierte Benutzer:innen können sich mittels ihres Benutzerkonto für eine Veranstaltung oder ein Trainingsangebot anmelden oder an der Verlosung für einen Startplatz an einer Veranstaltung teilnehmen. Mit Anklicken der Schaltfläche „**Kostenpflichtig bestellen & weiter zur Zahlung**“ geben die Benutzer:innen ein verbindliches Vertragsangebot ab im Sinne von § 145 BGB.
- (2) Nach Eingang der Anmeldung bzw. der Registrierung zur Verlosung erhalten die Teilnehmenden eine E-Mail, mit der wir die Anmeldung an der SCC Sportveranstaltung oder die Teilnahme an der Verlosung bestätigen. Werden die Startplätze verlost, kommt ein Vertrag erst mit unserer ausdrücklichen Bestätigung nach der Verlosung zustande.
- (3) Soweit ausdrücklich angeboten, ist die Anmeldung auch schriftlich auf einem gesondert bei der SCC EVENTS GmbH anfordernden Formular möglich. Anmeldungen per Telefax oder sonstige Anmeldungen, etwa per E-Mail, werden nicht angenommen. Teilnehmende, die sich bereits auf anderem Wege für eine Veranstaltung angemeldet haben, müssen ein Benutzerkonto anlegen, um die Anmeldung abzuschließen und ein Startrecht bei der SCC-Sportveranstaltung zu erhalten.

§ 5 Erwerb von Zusatzleistungen

- (1) Soweit Benutzer:innenn bei der Anmeldung zu einer SCC Sportveranstaltung hiermit im Zusammenhang stehende Waren oder Dienstleistungen angeboten werden (sogenannte Zusatzleistungen), stellt die Präsentation dieser Zusatzleistungen keinen verbindlichen Antrag auf den Abschluss eines Vertrages mit uns dar. Vielmehr handelt es sich um eine unverbindliche Aufforderung, Zusatzleistungen bei uns zu bestellen.

- (2) Der/die Benutzer:in hat die Möglichkeit, einzelne Zusatzleistungen auszuwählen und in seinen/ihren Warenkorb zu legen. Mit Abschluss der Anmeldung zu einer SCC Sportveranstaltung und Betätigung der Schaltfläche mit der Beschriftung „**Kostenpflichtig bestellen & weiter zur Zahlung**“ gibt der/die Benutzer:in auch ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kauf- oder Dienstvertrages ab.
- (3) Soweit nicht anders angegeben, ist die SCC EVENTS GmbH Vertragspartner für bestellte Zusatzleistungen. Andernfalls kommt der Vertrag mit dem in der Bestellübersicht angegebenen Vertragspartner zustande. In diesen Fällen (z.B. bei adidas-Produkten), fungieren wir lediglich als Vermittler zwischen den Benutzer:innen und dem Erbringer der Zusatzleistungen. Ein Vertragsverhältnis kommt diesbezüglich nicht zwischen uns und den Benutzer:innen zustande.
- (4) Nach Eingang der Bestellung bei uns erhält der/die Benutzer:in eine automatisch erzeugte E-Mail, mit der wir bestätigen, dass wir seine/ihre Bestellung erhalten haben (Eingangsbestätigung). Diese Eingangsbestätigung stellt noch keine Annahme des Kaufangebotes dar. Ein Vertrag kommt durch die Eingangsbestätigung noch nicht zustande.
- (5) Ein Kaufvertrag über die Zusatzleistungen kommt erst zustande, wenn wir oder der Vertragspartner der jeweiligen Zusatzleistung ausdrücklich die Annahme erklären oder wenn wir oder der Vertragspartner der jeweiligen Zusatzleistung die Ware – ohne vorherige ausdrückliche Annahmeerklärung- an den/die Benutzer:in versenden oder mit der Erbringung der Dienstleistung begonnen wird.

§ 6 Zahlungsbedingungen, Mehrwertsteuer

- (1) Die Zahlung des Kaufpreises erfolgt – soweit bei der jeweiligen Veranstaltung nicht anders angegeben – mittels der von unserem Zahlungsdienstleister Adyen angebotenen Zahlungsarten per Kreditkarte, Klarna Debit Risk, PayPal, Apple Pay oder SEPA-Lastschriftverfahren. Adyen verarbeitet die personenbezogenen Daten, die Sie im Rahmen der Zahlungsabwicklung eingeben zur Abwicklung der Zahlung.
Es gelten die Datenschutzhinweise unter https://www.adyen.com/de_DE/legal/terms-and-conditions und <https://docs.adyen.com/development-resources/adyen-data-security>. Bei Zahlung mit Kreditkarte werden nur die bei der jeweiligen Veranstaltung aufgeführten Karten akzeptiert.
- (2) Bei Zahlung mittels SEPA-Lastschrift ermächtigen die Benutzer:innen uns mit Übermittlung der Bankverbindungsdaten, den Rechnungsbetrag von dem angegebenen Bankkonto einzuziehen. Der/die Benutzer:in ist verpflichtet, die in seinem Benutzerkonto hinterlegten Zahlungsinformationen aktuell zu halten. Bei Zahlung per Lastschrift hat der/die Benutzer:in jene Kosten zu tragen, die infolge einer Rückbuchung einer Zahlungstransaktion mangels Kontodeckung oder aufgrund von falsch übermittelten, bzw. hinterlegten Daten der Bankverbindung entstehen.
- (3) Die Zahlungsoption Klarna Debit Risk bieten wir in Zusammenarbeit mit der Klarna Bank AB (publ), Chausseestrasse 117, 10115 Berlin, Deutschland an. Die Zahlung erfolgt jeweils an Klarna, an die wir unsere Forderung abtreten. Die Option Klarna Debit Risk ist verfügbar in Deutschland, Österreich, Belgien, Italien, Spanien, Polen und den Niederlanden. Die Belastung Ihres Kontos erfolgt unmittelbar nach Abgabe der Bestellung. Ergänzend gelten daher die Datenschutzerklärung von Klarna unter <https://www.klarna.com/de/datenschutz/> sowie die Nutzungsbedingungen unter <https://www.klarna.com/de/agb/>.

Betreffend die Zahlungsoption PayPal arbeitet Adyen mit dem Unternehmen PayPal Europe S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22 – 24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg zusammen. Ergänzend gelten daher die Datenschutzerklärung von PayPal unter <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/privacy-full> sowie die Nutzungsbedingungen unter <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/legalhub-full>
- (4) Bei Zahlung mittels Kreditkarte, PayPal, Klarna Debit Risk und SEPA-Lastschrift wird das Konto mit dem (Kauf-)Preis zum Zeitpunkt der Bestellung belastet. Bei Teilnahme an einer Verlosung wird das Konto der Benutzer:innen erst nach der Mitteilung einer erfolgreichen Verlosung belastet.

- (5) Bei Teilnahme an einer Verlosung und Zahlung mittels Kreditkarte wird der (Kauf-) Preis für 24 Stunden reserviert und danach wieder freigegeben. Die kurzfristige Belastung der Kreditkarte dient lediglich der Validierung der Kreditkartendaten.
- (6) Die für die Anmeldung zu SCC Sportveranstaltungen und Zusatzleistungen genannten Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer sowie sonstige Preisbestandteile und verstehen sich zuzüglich der jeweiligen Versandkosten.

§ 7 Aufrechnung/Zurückbehaltungsrecht

- (1) Ein Recht zur Aufrechnung steht dem/der Benutzer:in nur dann zu, wenn seine/ihre Gegenforderung rechtskräftig festgestellt worden ist, von uns nicht bestritten wird oder aus demselben Vertragsverhältnis mit dem/der Benutzer:in stammt.
- (2) Der/die Benutzer:in kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, soweit die Gegenforderung auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

§ 8 Lieferbedingungen

- (1) Sofern nicht anders vereinbart, werden die Zusatzleistungen im zeitlich und örtlichen Zusammenhang mit der jeweiligen SCC Sportveranstaltung erbracht, bzw. bei der im Zusammenhang mit der jeweiligen Sportveranstaltung stattfindenden Ausgabe der Startunterlagen ausgegeben.
- (2) Mit den Event- oder Trainingsinformationen (ca. 14 Tage vor der jeweiligen Sportveranstaltung) erhalten die Benutzer:innen nähere Informationen dazu, wo und wann die gebuchte Sportveranstaltung stattfindet und wo und wann sie bestellte Waren in Empfang und Dienstleistungen in Anspruch nehmen können.
- (3) Für den Fall, dass Benutzer:innen ihre Ware nicht zu den angegebenen Zeiten abgeholt haben, werden wir diese für einen Zeitraum von drei Monaten zur Abholung bereithalten.
- (4) Sollten nicht alle bestellten Produkte vorrätig sein, sind wir zu Teillieferungen berechtigt, soweit dies für den/die Benutzer:in zumutbar ist. Etwaige Fristen beginnen erst mit dem Erhalt der letzten Teillieferung.

§ 9 Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises unser Eigentum.

§ 10 Transportschäden

- (1) Werden Waren mit offensichtlichen Transportschäden angeliefert oder übergeben, so reklamieren Sie solche Fehler bitte sofort nach Entgegennahme bei dem Zusteller und/oder der Ausgabestelle.
- (2) Die Versäumung einer Reklamation oder Kontaktaufnahme hat für Ihre gesetzlichen Gewährleistungsrechte keine Konsequenzen. Sie helfen uns aber, unsere eigenen Ansprüche gegenüber dem Frachtführer bzw. der Transportversicherung geltend machen zu können.

§ 11 Gewährleistung

Gewährleistungsansprüche des/der Benutzer:in beim Erwerb von Waren richten sich nach den gesetzlichen Bestimmungen des Kaufrechts. Bei anderen Zusatzleistungen, wie etwa der Zusicherung eines Startplatzes im Zusammenhang mit einem Trainingsangebot oder Massagen, kann es zu einer Anwendung des Dienstvertragsrechts kommen.

§ 12 Ergebnislisten

SCC EVENTS erstellt und pflegt Ergebnislisten für SCC-Veranstaltungen und veröffentlicht diese auf ihrer Website. Die Ergebnislisten sind als Datenbanken geschützt nach §§ 87a, 87b UrhG.

Die Ergebnisliste darf ausschließlich zu privaten Informationszwecken abgerufen und eingesehen werden. Die vollständige oder teilweise Vervielfältigung, Speicherung, Verbreitung, öffentliche Zugänglichmachung oder sonstige Weiterverwendung der Ergebnisdaten – insbesondere für gewerbliche Zwecke, in eigenen Datenbanken, Ranglisten, Portalen oder sonstigen Angeboten – ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung von SCC EVENTS untersagt, soweit dadurch die gesetzlichen Rechte von SCC EVENTS als Datenbankherstellerin betroffen sind.

Untersagt sind insbesondere automatisierte Abfragen, Scraping, Crawling sowie die wiederholte oder systematische Übernahme von Einzeldaten. Die bloße Abfrage einzelner Ergebnisse zu privaten Informationszwecken bleibt unberührt. Eine weitergehende Nutzung bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung.

§ 13 Haftung

- (1) Unbeschränkte Haftung: Wir haften unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes. Für leichte Fahrlässigkeit haften wir bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit von Personen.
- (2) Im Übrigen gilt folgende beschränkte Haftung: Bei leichter Fahrlässigkeit haften wir nur im Falle der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen (Kardinalpflicht). Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schäden, mit deren Entstehung typischerweise gerechnet werden muss. Diese Haftungsbeschränkung gilt auch zugunsten unserer Erfüllungsgehilfen

§ 14 Änderung der AGB

- (1) Auf Bestellungen des/der Benutzer:in finden die jeweils aktuellen AGB Anwendung, auf die wir im Rahmen einer Bestellung gesondert hinweisen.
- (2) Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB, die sich auf bestehende Benutzerkonten registrierter Benutzer:innen auswirken, insbesondere Änderungen oder Ergänzungen zu § 2 und § 3 dieser AGB, erfolgen nur, soweit dies aufgrund gesetzlicher oder funktionaler Anpassungen unserer Website geboten ist, z.B. bei technischen Änderungen oder Anpassungen im Anmeldeprozess oder bei der Verwaltung des Benutzerkontos.
- (3) Änderungen oder Ergänzungen nach Absatz 2 werden dem/der Benutzer:in spätestens vier Wochen vor ihrem Wirksamwerden per E-Mail angekündigt, ohne dass die geänderten oder ergänzten Bedingungen im Einzelnen oder die Neufassung der Bedingungen insgesamt übersandt werden müssten; es genügt die Unterrichtung über die vorgenommenen Änderungen oder Ergänzungen. Wir werden in der Ankündigung einen Link mitteilen, unter dem die Neufassung der AGB insgesamt eingesehen werden kann.
- (4) Sofern der/die Benutzer:in der Änderung oder Ergänzung nach Absatz 2 nicht innerhalb von 14 Tagen nach Ankündigung der Änderung oder Ergänzung widerspricht, gilt dies als Einverständnis mit der Änderung oder Ergänzung; hierauf werden wir in der Ankündigung gesondert hinweisen.

§ 15 Speicherung des Vertragstextes

Bestellung und die eingegebenen Bestelldaten werden von uns gespeichert. Wir schicken eine Bestellbestätigung mit allen Angaben an die vom/von der Benutzer:in angegebene E-Mailadresse. Die

Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie alle eingegebenen Bestelldaten können jederzeit von den Benutzer:innen während des Bestellvorgangs sowie nach Abschluss der Bestellung in ihrem persönlichen Benutzerkonto angesehen und ausgedruckt werden

§ 16 Widerrufsbelehrung

- (1) Soweit in diesen AGB nichts Abweichendes vereinbart wurde, gelten die gesetzlichen Bestimmungen zu Widerruf und Rücktritt. Bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen besteht gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein gesetzliches Widerrufsrecht, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht. Das ist etwa der Fall hinsichtlich der Teilnahme an SCC Sportveranstaltungen oder Trainingsangeboten, der Buchung von Trainingsplänen oder Laktattests.
- (2) Im Übrigen steht Ihnen beim Kauf oder Erwerb von Zusatzleistungen ein gesetzliches Widerrufsrecht nach folgenden Maßgaben zu:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses oder ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen hat oder ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Teilsendung oder das letzte Stück in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns unter

SCC EVENTS GmbH, Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Straße/Adlerplatz, 14053 Berlin,

Tel.: +49 3030128810

Email: code@scc-events.com

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an SCC EVENTS GmbH, Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Straße/Adlerplatz, 14053 Berlin zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt,

wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An

SCC EVENTS GmbH, Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Straße/Adlerplatz, 14053 Berlin,

Tel.: +49 3030128810

Email: code@scc-events.com

– Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

– Bestellt am (*)/erhalten am (*)

– Name des/der Verbraucher(s)

– Anschrift des/der Verbraucher(s)

– Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

– Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Ende der Widerrufsbelehrung

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind. Das gilt auch bei versiegelter Ware, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet ist, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

Bitte vermeiden Sie Beschädigungen und Verunreinigungen. Senden Sie die Ware bitte möglichst in Originalverpackung mit sämtlichem Zubehör und mit allen Verpackungsbestandteilen an uns zurück. Verwenden Sie ggf. eine schützende Umverpackung. Wenn Sie die Originalverpackung nicht mehr besitzen, sorgen Sie bitte mit einer geeigneten Verpackung für einen ausreichenden Schutz vor Transportschäden, um Schadensersatzansprüche wegen Beschädigungen infolge mangelhafter Verpackung zu vermeiden. Diese Modalität ist nicht Voraussetzung für die wirksame Ausübung des Widerrufsrechts.

§ 17 Schlussbestimmungen

(1) Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, wird dadurch die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen im Übrigen nicht berührt.

- (2) Auf Verträge zwischen uns und unseren Benutzer:innen ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar. Die Möglichkeit des/der Benutzer:in, sich auf die Verbraucherschutzrechte desjenigen Staates zu berufen, in dem der/die Benutzer:in seinen/ihren Wohnsitz hat, bleibt hiervon unberührt.
- (3) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen Bedingungen ist der Sitz von SCC EVENTS GmbH im Zeitpunkt des Vertragsschlusses.

September 2026